

Sozialamt

Sheila Buffoni, Fürsorgesekretärin
sheila.buffoni@ossingen.ch

ANTRAG AUF SOZIALHILFE

Der Fragebogen ist gemeinsam mit den erforderlichen Unterlagen an folgende Adresse zu senden:
Gemeindeverwaltung Ossingen, Postfach 16, 8475 Ossingen

1. Personalien

Antragsteller/-in	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	Partner/-in	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
Name	_____	Name	_____
Vorname	_____	Vorname	_____
Geburtsdatum	_____	Geburtsdatum	_____
Adresse	_____	Adresse	_____
Telefonnummer	_____	Telefonnummer	_____
Zivilstand	_____	Zivilstand	_____
Heimatort / -Staat	_____	Heimatort / -Staat	_____
Aufenthaltsstatus <small>(Ausländer)</small>	_____	Aufenthaltsstatus <small>(Ausländer)</small>	_____
Zuzug von / am	_____	Zuzug von / am	_____
Zuzug in Kt. Zürich am	_____	Zuzug in Kt. Zürich am	_____

Vormundschaftliche Massnahmen

Antragssteller/-in:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Partner/-in:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Name Beistand	_____	Name Beistand	_____
Vorname Beistand	_____	Vorname Beistand	_____
Adresse Beistand	_____	Adresse Beistand	_____

Kinder im selben Haushalt

	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
Name	_____	Name	_____
Vorname	_____	Vorname	_____
Geburtsdatum	_____	Geburtsdatum	_____
	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
Name	_____	Name	_____
Vorname	_____	Vorname	_____
Geburtsdatum	_____	Geburtsdatum	_____

Weitere Personen im selben Haushalt

	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
Name	_____	Name	_____
Vorname	_____	Vorname	_____
Geburtsdatum	_____	Geburtsdatum	_____
Beziehung	_____	Beziehung	_____

2. Wohnsituation

Zutreffendes ankreuzen	<input type="checkbox"/> Mietwohnung	<input type="checkbox"/> Eigentumswohnung
	<input type="checkbox"/> Miethaus	<input type="checkbox"/> Eigenheim
	<input type="checkbox"/> Privathaftpl. Vers.	<input type="checkbox"/> Hausratsversicherung
Miet-/ Hypothekarzins	CHF _____	

3. Krankenkassenversicherung

Name Krankenkasse	_____		
Prämie KGV	CHF _____	Prämienverbilligung?	CHF _____
Prämie VVG <small>(Zusätze)</small>	CHF _____	Unfallversichert?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

4. Einkommen

Antragsteller/-in	Partner/-in
Monatslohn	CHF _____
Nebenverdienst	CHF _____

Einkommen aus Versicherungsleistungen

Zutreffendes ankreuzen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> AHV-Rente <input type="checkbox"/> IV-Rente <input type="checkbox"/> BVG-Rente <input type="checkbox"/> SUVA-Rente <input type="checkbox"/> ausländische Renten <input type="checkbox"/> ALV-Taggeld <input type="checkbox"/> Krankentaggeld <input type="checkbox"/> Unfalltaggeld <input type="checkbox"/> IV-Taggeld <input type="checkbox"/> andere 	Zutreffendes ankreuzen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> AHV-Rente <input type="checkbox"/> IV-Rente <input type="checkbox"/> BVG-Rente <input type="checkbox"/> SUVA-Rente <input type="checkbox"/> ausländische Renten <input type="checkbox"/> ALV-Taggeld <input type="checkbox"/> Krankentaggeld <input type="checkbox"/> Unfalltaggeld <input type="checkbox"/> IV-Taggeld <input type="checkbox"/> andere
Ertrag aus Renten	CHF _____
Zutreffendes ankreuzen	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Zusatzleistungen AHV-Rente <input type="checkbox"/> Hilflosenentschädigung
	CHF _____

Unterhaltsbeiträge

Zutreffendes ankreuzen	<input type="checkbox"/> Alimente	(<input type="checkbox"/> bevorsusst <input type="checkbox"/> nicht bevorsusst)
	<input type="checkbox"/> Kinderzulagen	<input type="checkbox"/> Kleinkinderbetreuungsbeiträge
	CHF _____	CHF _____

Sonstige Einnahmen

Antragsteller/-in

Partner/-in

Art der Einnahmen

Art der Einnahmen

CHF _____

CHF _____

5. Vermögen

Bargeld	CHF _____
Bank-/ Postguthaben	CHF _____
Wertschriften	CHF _____
Wertgegenstände	CHF _____
Lebensvers. / 3. Säule	CHF _____
Guthaben Erbschaft	CHF _____
Freizügigkeitskonto	CHF _____
Schenkungen	CHF _____
Anderes	CHF _____

Bargeld	CHF _____
Bank-/ Postguthaben	CHF _____
Wertschriften	CHF _____
Wertgegenstände	CHF _____
Lebensvers. / 3. Säule	CHF _____
Guthaben Erbschaft	CHF _____
Freizügigkeitskonto	CHF _____
Schenkungen	CHF _____
Anderes	CHF _____

Andere Vermögenswerte

Fahrzeug (Art und Marke)	_____
Jahrgang Fahrzeug	_____
Km-Stand Fahrzeug	_____
Versicherung	CHF _____
Verkehrsabgabe	CHF _____

Fahrzeug (Art und Marke)	_____
Jahrgang Fahrzeug	_____
Km-Stand Fahrzeug	_____
Versicherung	CHF _____
Verkehrsabgabe	CHF _____

Immobilien (auch Ausland)	<input type="checkbox"/> Haus <input type="checkbox"/> Wohnung
Grundstück	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Immobilien	<input type="checkbox"/> Haus <input type="checkbox"/> Wohnung
Grundstück	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Vollständige Adresse _____

Vollständige Adresse _____

Kaufpreis CHF _____

Kaufpreis CHF _____

Aktueller Wert CHF _____

Aktueller Wert CHF _____

Baujahr _____

Baujahr _____

Grösse in m³ _____

Grösse in m³ _____

Anzahl Zimmer _____

Anzahl Zimmer _____

6. Schulden

Antragsteller/-in

Bankschulden	<u>CHF</u>
Kredit/Privatschulden	<u>CHF</u>
Betreibungen	<u>CHF</u>
Steuern	<u>CHF</u>
Ausstehende Mieten	<u>CHF</u>
Offene KK-Prämien	<u>CHF</u>
Andere	<u>CHF</u>

Laufende Betreuung? Ja Nein

Partner/-in

Bankschulden	<u>CHF</u>
Kredit/Privatschulden	<u>CHF</u>
Betreibungen	<u>CHF</u>
Steuern	<u>CHF</u>
Ausstehende Mieten	<u>CHF</u>
Offene KK-Prämien	<u>CHF</u>
Andere	<u>CHF</u>

Laufende Betreuung? Ja Nein

7. Ausbildung und Beruf

Schule

Obligatorische Schulbildung abgeschlossen?
Weiterführende Schulbildung? (z.B. Gymnasium)

Antragssteller/-in

Ja Nein
 Ja Nein

Partner/-in

Ja Nein
 Ja Nein

Ausbildung

Zutreffendes ankreuzen
Als
Abgebrochen

Anlehre Lehre
 Ja Nein

Anlehre Lehre
 Ja Nein

Gegenwärtige Arbeit

Antragsteller/-in Ja Nein

Name Arbeitgeber _____
Adresse Firma _____
Anstellung als _____
Pensum / Std. _____

Partner/-in Ja Nein

Name Arbeitgeber _____
Adresse Firma _____
Anstellung als _____
Pensum / Std. _____

Aktuell Arbeitslos

Ja Nein
Seit wann _____
Arbeitslosengeld Ja Nein
Arbeitslosentaggeld /
Monat CHF
Ausgesteuert seit _____

Ja Nein
Seit wann _____
Arbeitslosengeld Ja Nein
Arbeitslosentaggeld /
Monat CHF
Ausgesteuert seit _____

8. Grund der Antragsstellung

Wurden Sie während der letzten 12 Monate schon einmal durch das Sozialamt unterstützt?

Ja (Wo und Wann?) _____

Nein

Weshalb stellen Sie einen Antrag auf Sozialhilfe? (kurze Beschreibung Ihrer aktuellen Situation)

Was haben Sie bis jetzt unternommen, um die Situation zu verändern?

Was ist Ihr langfristiges Ziel?

9. Verwandtenauskunft

Eltern

Antragsteller/-in

Partner/-in

Name _____
 Vorname _____
 Geburtsdatum _____
 Adresse _____

Name _____
 Vorname _____
 Geburtsdatum _____
 Adresse _____

Geschiedener oder getrennt lebender Ehepartner

Antragsteller/-in

Partner/-in

Name _____
 Vorname _____
 Geburtsdatum _____
 Adresse _____

Name _____
 Vorname _____
 Geburtsdatum _____
 Adresse _____

Auswärts wohnende Kinder / Grosskinder

Name _____
Vorname _____
Geburtsdatum _____
Adresse _____

Name _____
Vorname _____
Geburtsdatum _____
Adresse _____

Name _____
Vorname _____
Geburtsdatum _____
Adresse _____

Name _____
Vorname _____
Geburtsdatum _____
Adresse _____

Kurzinformationen zur Sozialhilfe der Fürsorgebehörde Ossingen

Wer hat Anspruch auf Sozialhilfe?

Das Sozialhilfegesetz des Kantons Zürich sagt, dass alle Personen Anspruch auf Beratung und Unterstützung durch die Sozialhilfe haben, die sich in einer persönlichen Notsituation befinden oder nicht in der Lage sind, für sich oder den Unterhalt ihrer Familie aufzukommen.

Ziel der Sozialhilfe

Die Fürsorgebehörde unterstützt die hilfeschuchende Person bei ihrer Problemlösung. Das gemeinsame Ziel ist, die soziale und wirtschaftliche Selbständigkeit wieder zu erlangen. Die Hilfe der Fürsorgebehörde erfolgt stets als „Hilfe zur Selbsthilfe“. Diese wird der individuellen Situation angepasst und schriftlich festgelegt.

Was ist wirtschaftliche und persönliche Hilfe?

Bei schwierigen finanziellen oder rechtlichen Problemen bietet die Fürsorgebehörde Ossingen im Rahmen ihrer Möglichkeiten, unentgeltliche Hilfe an: Persönliche Beratung oder Vermittlung an spezialisierte Institutionen. Bei finanziellen Notlagen wird der Anspruch auf wirtschaftliche Hilfe/finanzielle Unterstützung abgeklärt und das Existenzminimum sichergestellt.

Wie wird wirtschaftliche Hilfe (Sozialhilfe) bemessen?

Das soziale Existenzminimum wird im Einzelfall anhand der Richtlinien der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe festgelegt und beinhaltet den Lebensunterhalt, die Miete, gesundheitsbedingte und situationsbedingte Kosten. Daraus ergibt sich der monatliche Lebensbedarf einer Person oder Familie. In Abzug gebracht werden alle Einkünfte (Lohn, Alimente, Versicherungsleistungen, Renten und andere Ansprüche). Reichen diese nicht aus, so wird wirtschaftliche Hilfe bis zur Höhe des sozialen Existenzminimums ausgerichtet.

Rechte

Personen, die sich in einer dauernden oder vorübergehenden Notlage befinden haben das Recht auf Hilfe und Unterstützung (Existenzsicherung). Wer trotz eigenen Bemühungen ausserstande ist, für den Lebensunterhalt selber aufzukommen, kann mündlich oder schriftlich ein Gesuch um Sozialhilfe stellen. Wer Sozialhilfe beantragt, hat Anspruch darauf, persönlich angehört sowie korrekt beraten zu werden. Die Mitglieder der Fürsorgebehörde und Mitarbeiter/innen des Fürsorgesekretariates sind an eine strenge Schweigepflicht gebunden und garantieren damit die erforderliche Diskretion. Die gesuchstellende Person hat Anrecht auf einen schriftlichen Entscheid der Fürsorgebehörde. Gegen Beschlüsse der Fürsorgebehörde kann innert 30 Tagen nach Zustellung beim Bezirksrat Andelfingen Beschwerde eingereicht werden.

Pflichten

Wer Sozialhilfe beantragt, ist verpflichtet, vollständig und wahrheitsgetreu über seine finanziellen und persönlichen Verhältnisse Auskunft zu geben. Insbesondere muss Einsicht in Unterlagen wie Mietverträge, Krankenkassenpolicen, Lohnabrechnungen, Gerichtsentscheide etc. Gewährt werden. Änderungen der Verhältnisse müssen dem Fürsorgesekretariat sofort und unaufgefordert mitgeteilt werden. Wer Sozialhilfe bezieht ist verpflichtet, bei der Abklärung, die zur Beurteilung der Unterstützungsbedürftigkeit notwendig ist mitzuwirken. Die Person muss alles in ihrer Kraft stehende unternehmen, um die Notsituation zu lindern oder zu beheben. Mit der wirtschaftlichen Hilfe können Auflagen und Weisungen verbunden werden. Werden diese nicht befolgt, kann nach erfolgloser Verwarnung die Unterstützung gekürzt werden. Sofern die unterstützte Person Eltern oder Kinder hat, die in guten finanziellen Verhältnissen leben, können diese zur Leistung von Verwandtenunterstützung verpflichtet werden. Wirtschaftliche Hilfe ist zurückzuerstatten, wenn die unterstützte Person in wirtschaftlich günstige finanzielle Verhältnisse gelangt (Erbschaft, Schenkung, Lotteriegewinn).

Persönliche Erklärung zum Gesuch um Sozialhilfe

Ich habe die vorgehenden Fragen vollständig und wahrheitsgetreu beantwortet und weise sämtliche Angaben über meine finanziellen und persönlichen Verhältnisse mit Belegen/Dokumenten aus. Ich weiss, dass der Bezug öffentlicher Sozialhilfe unter unwahren oder unvollständigen Angaben als Betrug strafrechtlich verfolgt und die bezogene Unterstützung zurückgefordert werden kann.

Alle zukünftigen Veränderungen in den angegebenen finanziellen und persönlichen Verhältnissen werde ich sofort und unaufgefordert dem Fürsorgesekretariat mitteilen.

Ich verpflichte mich, die erhaltene Unterstützung zurückzuerstatten, falls ich in günstige finanzielle Verhältnisse gelange oder sobald ich über zurzeit nicht realisierbare Vermögenswerte verfüge. Ich informiere das Fürsorgesekretariat Ossingen, auch nach Beendigung der Unterstützungsbedürftigkeit über solche Vermögensanfälle und zwar bis 15 Jahre nach Erhalt der letzten Hilfe. Ich weiss, dass gestützt auf das Sozialhilfegesetz die Rückerstattung im Falle meines Todes auch gegenüber meinem Nachlass geltend gemacht werden kann.

Ich weiss, dass meine Verwandten (Kinder, Eltern) nach Zivilgesetzbuch grundsätzlich zur Hilfeleistung verpflichtet sind. Wird wirtschaftliche Hilfe bezogen, prüft das Fürsorgesekretariat eine Verwandtenunterstützung.

Ich ermächtige die Fürsorgebehörde Ossingen, alle für die Abklärung meines Unterstützungsanspruchs notwendigen Daten bei den entsprechenden Stellen einzuholen, insbesondere Daten der Einwohnerkontrolle, des Steueramtes, des Betreibungsamtes und der Motorfahrzeugkontrolle.

Ort, Datum

Gesuchsteller/in:

Ehepartner/in: